

	<p>Objekt: VEB Mühlenwerke Velten</p> <p>Museum: Historische Mühle von Sanssouci Maulbeerallee 5 14469 Potsdam 0331 - 55 06 851 geschaeftsstelle@muehlenvereine-online.de</p> <p>Sammlung: Mehlsackanhänger, Sackanhänger in der DDR</p> <p>Inventarnummer: 5 SAH/O 002</p>
--	--

Beschreibung

Der Mehlsackanhänger ist auf gelblicher Pappe gedruckt. Sowohl unten als auch oben findet sich ein roter Streifen, das zur besseren optischen Kennzeichnung der Ware dienen sollte. Direkt unter dem Loch zur Aufhängung findet sich die Angabe zur Produktionsstätte. Die Produktangabe „Weizenmehl“ ist mit Type „W 1700 Nafa“, mit der Gewichtsangabe sowie mit der TGL-Nummer spezifiziert. Am Rande findet sich Artikel-Nummer. Der Herstelltag konnte jeweils hinzugefügt werden. Die Rückseite wurde als Notizzettel verwendet.

Es gibt nur spärliche Informationen zu den Mühlen in Velten. Spätestens 1839 ist in dem Ort eine Mühle nachweisbar. Bereits in der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts wurde die Mühle in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Mühle 1946 verstaatlicht. Seit 1.4.1968 gehörte die Mühle zum VEB Getreidewirtschaft Rangsdorf. Zu der VEB Getreidewirtschaft Rangsdorf gehörte die Mühlen in Potsdam, Großbeeren, Mittenwalde, Velten und Friedersdorf sowie die Lager in Potsdam, Mittenwalde Wünsdorf und Beelitz. 1972 kam es zu einer Umstrukturierung. Seit 1972 wurde sie beliefert durch die GWB Gransee. Später gehörten die Mühlenwerke Velten zum VEB Mühlenwerke Potsdam und nach der Bildung des VEB Getreidekombinat Potsdam weiterhin zu den Mühlenwerke Potsdam. Nach der politischen Wende wurde die Produktion in Velten eingestellt.

Grunddaten

Material/Technik:

Pappe

Maße:

7,00 x 5,00 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann Nach 1955
wer
wo Velten

Schlagworte

- Mehl
- Mehlsackanhänger
- Mühle
- Warenkennzeichnung
- Weizen